



## Informationen aus dem Rathaus



HEUTE  
FÜR  
MORGEN

Ludwigshafen, den 27. August 2009

### Chronologie der Bauentwicklung

- 11. Dezember 2001: Unfallkasse Rheinland-Pfalz teilt mit, dass der technische Zustand der Bühne nicht mehr der aktuellen Vorschriftenlage entspricht.
- 31. Juli 2002: TÜV Süddeutschland spricht in seinem Prüfbericht von gravierenden Sicherheitsmängeln in der Steuerung der Bühnentechnik. Dies führt zu Einschränkungen im Spielbetrieb.
- 25. Juli 2003: Stadt vereinbart mit der Unfallkasse, dass der Bühnenbetrieb mit definierten Auflagen und Einschränkungen bis Ende der Spielzeit 2005/2006 weiter laufen kann.
- 12. August 2003: Feuerwehr legt eine Stellungnahme zum Brandschutz des gesamten Pfalzbaus vor. Darin werden erhebliche brandschutztechnische Mängel festgestellt.
- August 2003: LUKOM beauftragt das Büro Dr. Maleton und Klein, die Projektsteuerung für die Beseitigung der Sicherheitsmängel durchzuführen.
- November 2003: Bau- und Grundstücksausschuss genehmigt die Vorplanung, anhand der die Gesamtkosten errechnet werden sollen.
- 8. März 2004: Stadtrat genehmigt die Sanierung des Pfalzbaus.
- 2004: Erste Sicherheitsmaßnahmen durchgeführt: unter anderem Fluchtwege hergestellt, provisorische Fluchttreppe zur Kaiser-Wilhelm-Straße sowie drei Notausgänge im Konzertsaal-Foyer gebaut.
- Mai 2005: Stadt lobt einen Architektenwettbewerb zur Neugestaltung der Foyers und des Tagungsbereiches aus.
- 12. Juli 2005: Abschluss des Architektenwettbewerbes.
- 2005: Obere Bühnenmaschinerie erneuert.
- 2006: Untere Bühnenmaschinerie und Teile der Lüftung innerhalb des Verwaltungstraktes erneuert und Brandschutztüren eingebaut.

Herausgeberin:

STADT  
LUDWIGSHAFEN  
AM RHEIN

Bereich  
Öffentlichkeitsarbeit

Postfach 21 12 25  
67012 Ludwigshafen

Telefon: 0621/504-2013/3013  
Telefax: 0621/504-2049

e-mail:  
info@ludwigshafen.de  
Internet:  
<http://www.ludwigshafen.de>

Verantwortlich:  
Sigrid Karck

/2



## **Informationen aus dem Rathaus**



**HEUTE  
FÜR  
MORGEN**

Ludwigshafen, den 27. August 2009

- 24. April 2006: Stadtrat stimmt der Neugestaltung der Foyers und des Tagungsbereiches zu.
- 26. Juni 2006: LUKOM beschließt, die m:con mit einer Marktanalyse zu beauftragen,
- 25. Januar 2007: m:con präsentiert ein Konzept, aus dem hervorgeht, dass der Kongressbereich des Pfalzbaus verbessert werden muss, damit er konkurrenzfähig bleibt.
- 2007: Büro Wiesemann legt ein Gestaltungskonzept vor.
- Juni 2007: Die Hauptsanierung beginnt bei Vollschießung des Pfalzbaus: Das gesamte Gebäude wird bis auf den Beton entkernt.
- 2. Juli 2007: Stadtrat beschließt, auch den Tagungs- und Kongressbereich nach dem Wiesemann-Konzept umgestalten zu lassen.
- 2008: unter anderem Einbau Sicherheitstechnik, Be- und Entlüftung, Maurerarbeiten, neue Aufzüge.
- 2009: Sanitärinstallationen, Lüftungsanlage, Brandmeldeanlage, Elektroinstallationen, neue Decken, Böden, Wände, Überarbeitung Parkett.
- 2010: energetische Sanierung der Außenfassade und Einbau neuer Fenster.

Herausgeberin:

STADT  
LUDWIGSHAFEN  
AM RHEIN

Bereich  
Öffentlichkeitsarbeit

Postfach 21 12 25  
67012 Ludwigshafen

Telefon: 0621/504-2013/3013  
Telefax: 0621/504-2049

e-mail:  
info@ludwigshafen.de  
Internet:  
<http://www.ludwigshafen.de>

Verantwortlich:  
Sigrid Karck